Kurse und Anlässe = Couurs et rencontres = Corsi e riunioni

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **74 (1996)**

Heft 1

PDF erstellt am: **19.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

mycologique et de conserver les vomissures (même si la chose est peu ragoûtante). Cette détermination peut faire gagner plusieurs heures pour appliquer la thérapie adéquate avant une grave détérioration du foie, ou bien aussi pour éviter d'entreprendre un traitement lourd et coûteux pour le patient.

(Trad.: F. Brunelli)

Kurse + Anlässe
Cours + rencontres
Corsi + riunioni

Kalender 1996 / Calendrier 1996 / Calendario 1996

Allgemeine Veranstaltungen / Manifestations générales / Manifestazioni generali

Bitte berücksichtigt beim Erstellen des Jahresprogramms 1996 die nachfolgenden Daten der allgemeinen Veranstaltungen des VSVP!

Dans votre programme d'activité 1996, veuillez tenir compte des dates suivantes des manifestations générales de l'USSM!

Vi prego nell'allestimento del Vostro programma annuale di tener conto delle seguenti date della Unione delle Società Micologiche Svizzere USMS!

29./30. 6.	2414 Le Cerneux Péquignot (Le Gardot)	Journées mycologiques franco-suisses
24./25. 8.	Einsiedeln	Pilzbestimmertagung
31. 8./1. 9.	Broye/Payerne	Journées romandes
7.–14. 9.	Landquart	VAPKO-Kurs
9.–14. 9.	Valais (lieu à fixer)	Cours VAPKO romand
15.–21. 9.	Entlebuch	Mykologische Studienwoche
(24.) 25.–29. 9.	3552 Bärau/Langnau	WK-Tagung/Journées CS
4.–6. 10.	1624 La Verrerie FR	Cours romand de détermination

Mykologische Studienwoche Entlebuch 1996

Durch den Besuch der Studienwoche des VSVP bietet sich ernsthaften Pilzfreundinnen und Pilzfreunden die ausgezeichnete Gelegenheit, ihr Wissen zu erweitern, die Bestimmungsmethoden zu verfeinern und eine Woche lang mit Gleichgesinnten Erfahrungen auszutauschen. Weniger versierte Pilzkennerinnen und -kenner sind ebenso willkommen wie Spezialistinnen und Spezialisten. Die Studienwoche ist so konzipiert, dass jedermann profitieren kann.

Kursziel

- exaktes Pilzbestimmen
- Pilze makroskopisch, mikroskopisch, unter Einsatz aller Mittel (Optik, chemische Reagenzen, Spezialliteratur) untersuchen, bestimmen, beschreiben, zeichnen oder malen.

Programm

Sonntag, 15. September:	Ankunft, Zimmerbezug, Orientierung, Nachtessen.
Montag bis Freitag:	Exkursionen, Fundbearbeitung, Vorträge.
Samstag, 21. September:	Diavortrag, Schlussbesprechung, Abreise.

Spezielles

Exkursionsgebiete: Verschiedene Waldgesellschaften und Hochmoore.
Bei genügend Interesse wird eine Sondergruppe «Mikroskopie» gebildet.

Literatur

Zur Verfügung stehen die Verbandsbibliothek mit ausgesuchten Standardwerken, ein Hellraum- und ein Diaprojektor.

Mitbringen
Kameradschaftsgeist und Humor, Stiefel, Regenschutz, Sammelutensilien, persönliche Literatur, Lupe und – falls vorhanden – Reagenzen, Mikroskop, Binokularlupe, *Tageslichtbeleuchtung (inkl. Verlängerungskabel und Mehrfachstecker).*

Unterkunft und Arbeitsraum
Hotel Port, in 6162 Entlebuch. Zweibettzimmer (Einzelzimmer sind nur wenige verfügbar).

Kosten
Kursgeld Fr. 120.– pro Person
Vollpension etwa Fr. 80.– pro Person und Tag für Doppel-, Fr. 90.– für Einbettzimmer.

Anmeldung
Bis spätestens 31. Mai 1996 bei F. Leuenberger, Widenstrasse 16, 6317 Oberwil, Tel. 042 22 29 16.

Bemerkungen
Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt und im Monat Juli schriftlich bestätigt. Für die Organisation: F. Leuenberger

Buchbesprechungen
Recensions
Recensioni

Bas, C., Th. W. Kuyper, M. E. Noordeloos & E. C. Vellinga: Flora Agaricina Neerlandica

Teil 3. 184 Seiten, 178 Abbildungen.
Format A4, Verlag A. A. Balkema Rotterdam 1995. Fr. 110.70

Im August 1990 besprachen und würdigten wir in unserer SZP den zweiten Band der «Blätterpilzflora der Niederlande». Ganz besonders wiesen wir damals darauf hin, dass dieses Werk eine sehr gründliche Arbeit darstellt und schlussendlich sämtliche in den Niederlanden vorkommenden Blätterpilze umfassen wird.
Im nun vorliegenden dritten Band, der den restlichen Tricholomataceen gewidmet ist, wird dieses Ziel weiter verfolgt. – Nach einem einleitenden Kapitel folgt ein Glossarium über fast ein halbes Tausend mykologischer Begriffe, eine Zusammenstellung der erwähnten Pilzautoren sowie eine solche aller einschlägigen Publikationen über die Agaricales (sowohl Bücher als auch Zeitschriften). Der Hauptteil wird von elf Bestimmungsschlüsseln eingeleitet, die zu den Gattungen der Tricholomataceen und nah verwandten Pilzen führen. Die für den Praktiker wichtigsten Seiten – sie nehmen den weitaus grössten Teil des Buches ein – sind den Beschreibungen der Gattungen und ihrer Arten gewidmet. Diese sind ausserordentlich ausführlich und umfassen bei den Artenbeschreibungen durchschnittlich mehr als fünfzig Zeilen. Dabei sind sie jeweils von sauberen Habitusskizzen und Zeichnungen der Sporen begleitet. – All jenen, die der englischen Sprache mächtig sind, wird dieses Buch sehr empfohlen.

Heinz Göpfert

Das hier besprochene Werk kann durch unsere Verbandsbuchhandlung bezogen werden. Schriftliche Bestellungen sind erbeten an: Herrn Beat Dahinden, Ennetemmen, 6166 Hasle LU.

Aus anderen Zeitschriften
Revue des revues
Spigolature micologiche

Zeitschrift für Mykologie, Band 59, Heft 2, 1993

(Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Mykologie)

J. Vetter: Japanischer Wunderpilz, Betrug oder Realität?
Der als «shii-take» *(Lentinus edodes)* bekannte Pilz ist eine fernöstliche Art, die an totem Holz